

## Ehemalige RLZ-Fahrerinnen überzeugen an Junioren Schweizermeisterschaft in Sörenberg

### Einsiedeln – Mit Stella Fronzaroli und Lara Zürcher gewinnen zwei ehemalige RLZ-Fahrerinnen Medaillen an der Slalom Junioren Schweizermeisterschaft im Slalom

Die beiden C-Kader Fahrerinnen zeigen in Mitten der Saison super Leistungen und überzeugen bei der Slalom Junioren Schweizermeisterschaft in Sörenberg mit dem Gewinn der silbernen und bronzenen Auszeichnung.

Das RLZ hat die beiden ehemaligen Schützlinge zum Gespräch getroffen:

#### **RLZ: Was bedeutet euch der Gewinn dieser Medaillen? Seid ihr zufrieden mit eurer Leistung?**

*Lara: An einer SM eine Medaille zu gewinnen ist immer wieder etwas Besonderes. Da es nach dem ersten Lauf noch nicht so ausgesehen hat, als dass ich es auf das Podest schaffen kann, bin ich umso zufriedener, dass ich mich im zweiten Lauf steigern konnte und ich schlussendlich auf dem dritten Platz gelandet bin.*

*Stella: Mit dem zweiten Platz bin ich sehr glücklich. Ich ging ohne grosse Erwartungen an den Start, da ich bis Weihnachten verletzt war und somit einen Trainingsrückstand habe und noch nicht in der Rennroutine bin. Umso mehr freue ich mich deshalb über die Medaille an den Schweizermeisterschaften.*

#### **Beflügeln euch diese Leistungen zu weiteren Spitzenplatzierungen?**

*Lara: Klar spornen mich solche Erfolge an, vor allem um weiterhin bei jedem Training und jedem Wettkampf mein Bestes heraus zu holen.*

*Stella: Diese Platzierung ist natürlich eine grosse Motivation und ich kann daraus Selbstvertrauen schöpfen, was sehr wertvoll ist, gerade in meiner jetzigen Situation.*



Zürcher und Fronzaroli auf dem Podest an der Junioren SM im Slalom.

### **Wie erwartet ihr den weiteren Verlauf eurer Saison?**

*Lara: Es stehen noch viele FIS-Rennen vor der Tür und auch die Eliten-Schweizermeisterschaften. Ich werde bei jedem Start mein Bestes geben. Meine Priorität liegt darin, mit viel Freude und immer besser und schneller Ski zu fahren, mich skitechnisch und physisch zu verbessern. Wenn dies gelingt, kommen die Ergebnisse wie von selbst.*

*Stella: Durch meinen Trainingsrückstand und die noch nicht ganz geheilte Verletzung ist der weitere Verlauf der Saison erst sehr grob geplant und wird spontan in Absprache mit meinen Trainern angepasst.*

Mitte März, vom 25.-29.3.2105 steht in St. Moritz die Elite Schweizermeisterschaften auf dem Programm. Für viele junge Athleten stellen diese Titelkämpfe eine grosse Chance dar, da sie sich mit einer guten Leistung ins Rampenlicht stellen können und gleichzeitig von guten FIS-Punkten profitieren können.

### **Was sind eure Ziele an der grossen Schweizermeisterschaft Ende März in St.Moritz?**

*Lara: Mein Ziel ist, mein Potenzial abrufen zu können, Vollgas zu geben und den arrivierten Weltcup-Fahrerinnen richtig einzuheizen.*

*Stella: Ich werde mein Bestes geben und hoffe auf ein gutes Resultat.*

### **Was möchtet ihr in Zukunft von euch in den Zeitungen lesen?**

*Lara: „Nach Lara Gut, nun Lara besser, sprich Lara Zürcher.“*

*Stella: Ich möchte Schlagzeilen über gute Resultate von mir lesen. Dies soll primär Schritt für Schritt erfolgen und möglichst verletzungsfrei.*

Das RLZ ist sehr stolz auf die Leistungen ehemaliger Athletinnen und sieht sich in seiner Arbeit bestätigt. Ebenfalls ist es wichtig, gute Nachwuchsfahrer in obere Kader befähigen zu können, damit junge RLZ-Fahrer diese als Vorbilder nehmen können. Das ganze RLZ wünscht Stella und Lara einen weiteren erfolgreichen Verlauf der Saison und hofft, weitere Top Schlagzeilen von diesen Athletinnen lesen zu dürfen.